

CLASSIC DRIVER



Snapshot, 1967: Warum so grimmig, Herr von Karajan?

24. März 2016 | Jan Baedeker

Es ist ein schöner Julitag des Jahres 1967, die Sonne glitzert auf die Bucht vor Saint Tropez. Doch Herbert von Karajan und seine Frau Eilette dürfen noch nicht die Wasserski anschnallen - sie müssen noch für den Fotografen von "Paris Match" posieren. Vor allem der Stardirigent wirkt "not amused".

Wie Gunter Sachs und Brigitte Bardot gehören auch die Karajans zu den "Gründungsmitgliedern" des Mythos Saint Tropez. Auch sie verbringen hier ihre Sommer, bevor das Fischerdorf vom internationalen Jetset förmlich überrannt wird. In Saint Tropez ist die in Nizza geborene Eilette von Karajan mit 18 Jahren von Christian Dior entdeckt worden, hier sie auf einer Yacht auch ihren späteren Mann kennengelernt. Karajan, der geniale Dirigent, ambitionierte Rennfahrer und Pilot, gilt als knurrig und soziophob, den Fotografen Jean-Claude Deutsch hat er wahrscheinlich nur widerwillig mit auf sein Boot genommen. Gerade noch rechtzeitig dreht er den Kopf leicht nach rechts - Fotos von vorne, so erzählt es Eilette von Karajan später [in einem Interview](#), kann der Maestro nicht ausstehen! Ein Glück für den Fotografen, dass wenigstens die Damen ein Einsehen hat, die Sonnenbrille abnimmt und der französischen Leserschaft ein sanftes Lächeln schenkt.

Foto: Jean-Claude Deutsch/Paris Match via Getty Images

<https://www.classicdriver.com/de/article/classic-life/snapshot-1967-warum-so-grimmig-herr-von-karajan>

© Classic Driver. All rights reserved.